



Trotz Adam und Eva: Obst ist gesund

Der Kindergarten Hohlgasse ist ab sofort eine BeKi- zertifizierte Einrichtung. BeKi steht für bewusste Kinderernährung, eine Initiative des Landes, für gesunde Kinder, „die die Vielfalt der Lebensmittel kennen und schätzen lernen“, so Annemarie Mauerlechner vom Landwirtschaftsamt Rottweil.



„Täglich darf ich nicht vergessen....“

SCHRAMBERG (pm) — Die Leiterin des Kindergartens Hohlgasse auf dem Sulgen, Annegret Kühn, ihre Erzieherinnen und die fast 50 Kinder sangen denn auch zwei Loblieder aufs Kochen mit frischem Gemüse: „Täglich darf ich nicht vergessen, Obst und auch Salat zu essen, juppheidi.“

Sie erinnerte daran, dass gesundes Essen Spass machen soll und deshalb in ihrem Kindergarten täglich Apfelschnitze und Gemüsestreifen als klein Zwischenmahlzeiten angeboten werden.

Christian Haberer, der Vorsitzende des Kirchengemeinderats des Trägers evangelische Kirchengemeinde befand zwar auch das Obst wichtig sei, wobei „der Menschheit vieles erspart worden wäre, hätte Eva nicht für Adam den Apfel gepflückt“, wie er scherzte.

Der Dezernent Heinz Joachim Adam vom Landratsamt Rottweil hob hervor, dass bislang mehr als 200 Kindergärten im Land das vom Ministerium für den ländlichen Raum initiierte Beki-Zertifikat erworben hätten, im Kreis Rottweil sei der Kindergarten Hohlgasse nach Schiltach aber erst der zweite. Immerhin ein Jahr lang hätte das Kindergartenteam auf das Zertifikat hingearbeitet, unterstützt von den BeKi-Beraterinnen Mauerlechner und Waltraud Geisen. Diese hätten „passgenaue Konzepte“ für den Kindergarten entwickelt.

Fachbereichsleiter Berthold Kammerer von der Stadt Schramberg würdigte den Kindergarten Hohlgasse als einen „der ein Stück weit vorangeht.“ So setze jede Kindertagesstätte in Schramberg ihre eigenen Schwerpunkte, trotz der gemeinsamen Qualitätssicherung. „Alle qualifizieren sich ständig weiter.“

Und die Kinder? Die mampften unterdessen Wassermelone- und Birnenschnitz.